

Ein Besuch in der RÄUBERHÖHLE

=====

Nach unseren Übungen im Klettergarten statteten wir noch der Räuberhöhle bei Warmbad Villach einen Besuch ab.

Obwohl schon April war, mußten wir zum Eingang durch den Schnee stapfen.

Da ich schon öfters die Erfahrung gemacht habe, daß meine Luftbeschwerden in der Höhle fast nicht mehr vorhanden sind, war ich neugierig, ob es in dieser Höhle auch so sei.

Durch einen Gang, welcher nur in gebückter Haltung zu bewältigen war, gelangten wir in den Hauptraum. Über einen Einbruch ging es dann hinunter in die untere Etage. Diese Passage hatte hubsi mit einem Seil versichert. Hier merkte ich schon, daß ich überhaupt keine Luftbeschwerden mehr hatte.

Vom großen Raum in der unteren Etage gehen einige Gänge sternförmig auseinander. Ohne den geringsten Beschwerden sind wir in allen Gängen herumgekrochen. Einmal wurde es so eng, daß nur mehr unsere Jutta durchgekommen ist. Sie war es auch, welche später sehr interessante Knochen gefunden hat. Diese wurden zur Bestimmung weitergeleitet.

Auch Spinnen und Falter wurden beobachtet. Nach dem Aufstieg wurde ich von Harald gefragt, wie es mir mit der Luft gehe. Freudig konnte ich sagen, daß ich keine Beschwerden habe. Dann ging es wieder hinaus ans Tageslicht.

Nach einem gemütlichen Zusammensitzen beim Fruhmann fuhren wir dann wieder nach Hause.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Höhlenforschung Kärnten](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Ein Besuch in der Räuberhöhle 19](#)